

FACHBAULEITERERKLÄRUNG und Vereinbarung zur Arbeitssicherheit

Bauvorhaben: Neubau einer Kindertagesstätte im Jugendstilpark Haar

Auftragnehmer (AN):

Der AN erklärt, dass er die Verantwortung für die Einhaltung der Bestimmungen der Bauordnung, des Sozialgesetzbuches und des Arbeitsschutzgesetzes für seine Arbeiten übernimmt.

Als Bauleiter/Fachbauleiter im Sinne der jeweiligen Landesbauordnung (LBO) wird benannt:

		(sein Vertreter)
Name:
Anschrift:

Telefon:
Berufsbezeichnung:

Der Bauleiter/Fachbauleiter erklärt, dass er die unmittelbare Verantwortung für die Ausführung an Ort und Stelle übernimmt. Er besitzt die für eine sichere Ausführung erforderlichen Kenntnisse und Verlässlichkeit. Er ist für die Sicherheit der Baustelle sowie für die Einhaltung der gesetzlichen, behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften verantwortlich.

Der AN und der Fachbauleiter erklären, dass ihnen die Unfallverhütungsvorschriften, die Bauordnung sowie das Arbeitsschutzgesetz bekannt sind, insbesondere wird darauf hingewiesen:

1. Der AN ist verpflichtet, zur Verhütung von Arbeitsunfällen im Zusammenhang mit seiner Leistung alle erforderlichen sicherheitstechnischen Anordnungen und Maßnahmen entsprechend der gültigen UVV und allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln zu treffen.
2. Die erforderlichen Arbeitsschutzausrüstungen sind vom AN für seine Mitarbeiter zur Verfügung zu stellen. Die Mitarbeiter sind zu unterweisen, diese zu benutzen.
3. Der AG bzw. seine Vertreter sind über alle Tätigkeiten, die andere gefährden können, vor Arbeitsbeginn zu informieren.
4. Falls Sicherungseinrichtungen durch den AN entfernt werden müssen, ist für die Dauer der Entfernung die Gefahrenstelle unfallsicher abzusperren und zu kennzeichnen. Anschließend ist die Sicherheitseinrichtung wiederherzustellen.
5. Wenn auf der Baustelle Mitarbeiter des AN Gefahren für sich oder andere feststellen, die sie nicht selbst abstellen können, ist der AG bzw. seine Vertreter sofort zu informieren.
6. Arbeitsunfälle sind vom AN seiner zuständigen Berufsgenossenschaft, dem örtlich zuständigen Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt bzw. dem zuständigen Amt für Arbeitsschutz zu melden.
7. Die Ersthelfer des AN auf der Baustelle sind zu benennen.
8. Auf Ordnung und Sauberkeit auf der Baustelle ist zu achten, die sanitären Einrichtungen sind zu nutzen. Bei Zuwiderhandlung werden die Reinigungs- bzw. Entsorgungskosten dem AN in Rechnung gestellt.

Der AN garantiert dem AG seine Mitarbeiter in Unfallverhütungsvorschriften und Arbeitsschutz zu unterweisen oder unterwiesen zu haben.

....., den

.....
(Unterschrift Bau- / Fachbauleiter)

.....
(Stempel / Unterschrift des AN)